

# GRUNDIG

## **STEREO KONZERTSCHRANK** **SO 112**



mit Stereo-Plattenwechsler

## **Bedienungsanleitung**

mit Garantie-Urkunde



*Sehr*



**GRUNDIG**



# geehrter Kunde!

Durch die Entwicklung der GRUNDIG Stereophonie ist eine neue Epoche der Klangtechnik angebrochen. Sie glauben, selbst im Konzertsaal zu sitzen, so eindrucksvoll und lebendig werden die Darbietungen durch Ihren Stereo-Konzertschrank wiedergegeben. Gleich, ob Sie nun Stereo-Schallplatten oder Stereo-Tonbänder abspielen, Sie werden immer wieder begeistert sein.

Für die Schallplattenwiedergabe steht Ihnen ein moderner 4-Touren-

## **Stereo - Plattenwechsler**

bester Qualität zur Verfügung. Über seine Eigenschaften unterrichtet Sie eine besondere, dem Gerät beigelegte Bedienungsanleitung. Er ist universell verwendbar für Normal-, Langspiel- und Stereo-Schallplatten. Der eingebaute Rundfunk-Empfänger arbeitet bei Stereo-Wiedergabe als hochwertiger Zweikanal-Verstärker.

Mit dem Höhen- und Baßregler können Sie die Wiedergabe ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack beeinflussen und an die akustischen Raumverhältnisse und die Art der gesendeten Darbietung anpassen.

Durch die Verwendung von Stereo-Verstärkern — entwickelt und aufgebaut nach modernsten Erkenntnissen der Wiedergabetechnik — in Verbindung mit 4 hochwertigen GRUNDIG Superphon-Lautsprechern gelangen diese Vorzüge voll zur Entfaltung.

Unter Verwendung modernster Röhrentypen, 10 UKW-Kreisen, UKW-Vorstufe sowie der bewährten Ratiodetektor-Schaltung weist das Gerät eine hohe UKW-Empfindlichkeit auf und garantiert somit einen rauschfreien und hervorragenden Empfang.

Ferritstab-Antenne und der eingebaute UKW-Dipol, Anschlußbuchsen für Außenlautsprecher sowie ein leicht zu bedienender Schwungrad-Antrieb vollenden den Komfort Ihres GRUNDIG Musikschrankes.

Ihre Freude am Schrank wird noch erhöht durch die Anschaffung des GRUNDIG

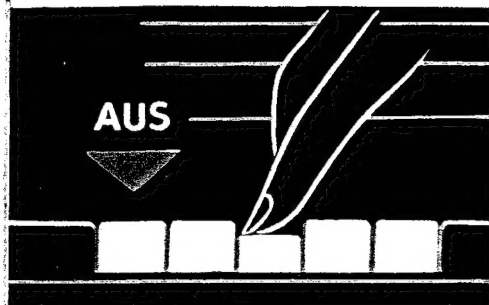
### **Hi-Fi-Raumklang-Strahlers und der Hi-Fi-Raumklang-Box,**

die noch ein letztes Glanzlicht auf die schon hervorragende Klang-Technik setzen.



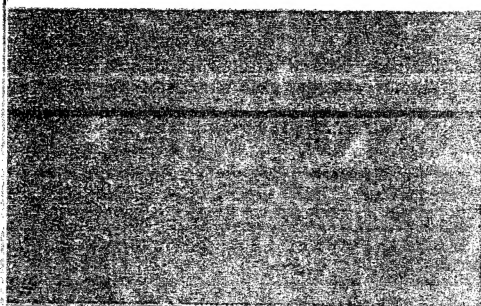
# GRUNDIG

Nachdem der Händler Ihren Musikschrank betriebsfertig aufgestellt hat, verbleibt für Sie nur noch die Aufgabe, das Rundfunkteil nach den folgenden Hinweisen zu bedienen:



## *Ein- und Ausschalten*

Sie schalten das Gerät gleichzeitig mit dem Niederdrücken einer Bereichstaste ein. Wollen Sie das Gerät ausschalten, dann drücken Sie bitte die auf der Skala mit „AUS“ bezeichnete Taste kräftig durch.

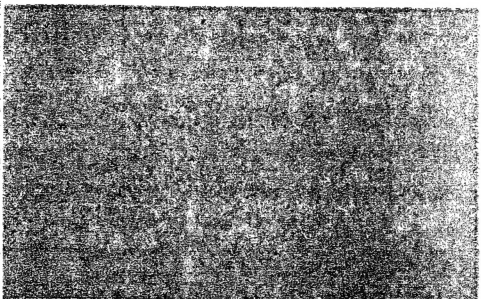


## *Die Sendereinstellung*

können Sie mit dem rechten Knopf vornehmen. Dabei kommen die Vorzüge des Einknopf-Duplex-Schwungrad-Antriebes voll zur Geltung. Wechseln Sie z. B. durch Drücken einer Taste vom Empfang eines UKW-Senders auf einen Mittelwellen-Sender um, so empfangen Sie sofort den zuletzt gehörten Sender im MW-Bereich. Sie können also durch einfachen Tastendruck zwischen zwei beliebig einstellbaren Sendern auf UKW und den anderen Bereichen wählen. Durch die Einknopf-Bedienung wird ein versehentliches Verstimmen des Senders im anderen Bereich vermieden.



Unter Beobachtung des Magischen Auges können Sie — auch bei zurückgedrehtem Lautstärkereglern — durch geringfügiges Hin- und Herdrehen des Abstimmknopfes den Sender exakt einstellen.



## *Die Lautstärke*

regeln Sie mit dem linken kleinen Knopf, wobei durch Rechtsdrehen dieses Knopfes die Lautstärke zunimmt. Haben Sie die Lautstärke eingestellt, so können Sie das Gerät jederzeit mit den Tasten aus- bzw. wieder einschalten, ohne daß die Lautstärke verändert werden muß.

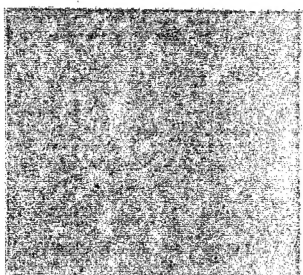


## *Die Wellenbereichswahl*

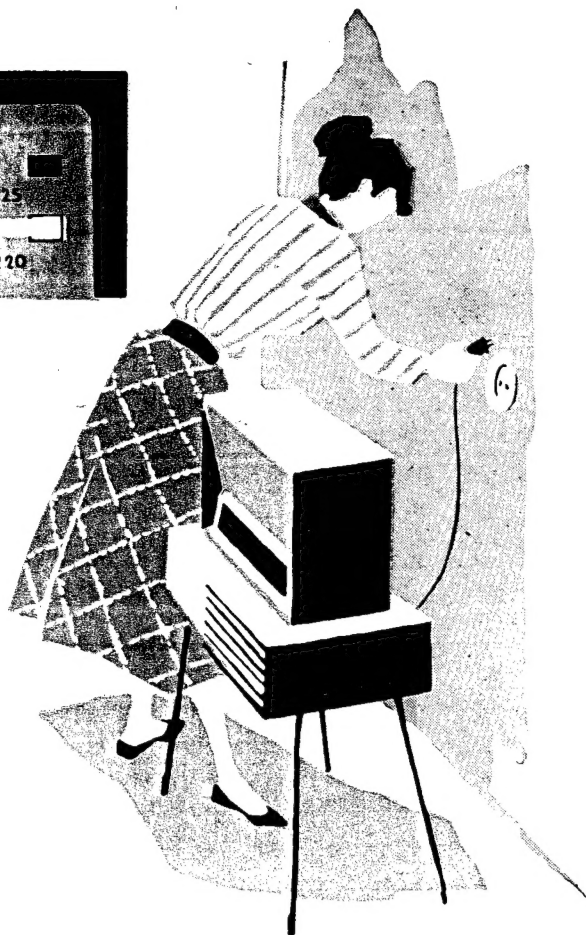
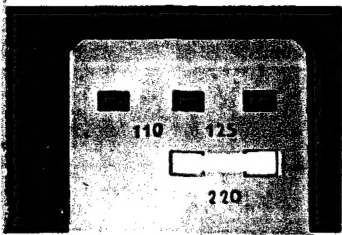
geschieht durch Niederdrücken der betreffenden Taste. Über den Tasten finden Sie auf der Skala die Kurzbezeichnungen der Bereiche.

## *Ferritstab-Antenne*

Neben der eingebauten UKW-Antenne besitzt der Schrank zusätzlich noch eine Hochleistungs-Ferritstab-Antenne, die zur Empfangsverbesserung im Mittel- und Langwellenbereich dient.







### *Anschluß an das Lichtnetz*

Sie dürfen diesen Empfänger nur an Wechselspannungsnetze anschließen und können die vom Werk eingestellte Netzspannung von 220 Volt nach Abnehmen der Rückwand auf die bei Ihnen erforderliche Spannung umstellen. Bei Spannungen von 110 bzw. 125 Volt setzen Sie eine Sicherung von 1 A anstelle der vorhandenen 0,5 A ein.

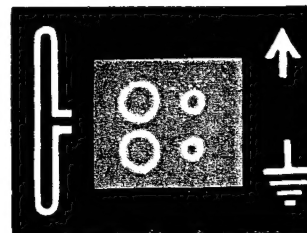
Und vergessen Sie bitte nicht, auch den Plattenspieler nach den Hinweisen in der gesondert beigelegten Bedienungsanweisung umzuschalten.

**Ihre eigene Sicherheit erfordert, daß Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, bevor Sie die Rückwand entfernen.**

### *Die Anschlußbuchsen*

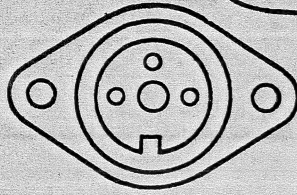
für Antenne, Erde und den UKW-Dipol finden Sie an der Rückseite des Schrankes. In vielen Fällen werden Sie durch die sehr hohe UKW-Empfindlichkeit dieses Gerätes eine große Anzahl von Sendern bereits mit der eingebauten UKW-Antenne empfangen. In ungünstigen Empfangslagen, d. h. in bergigen Gebieten oder wenn Sie weiter entfernte UKW-Sender empfangen möchten, ist ein UKW-Außendipol von Vorteil. Dieser Außendipol ist dann nach Möglichkeit hoch und freistehend auf dem Hausdach zu montieren und mit seiner Breitseite auf den Sender auszurichten. Mit dem Außendipol kann außer auf UKW auch auf den übrigen Wellenbereichen empfangen werden.

Ihr Fachhändler wird Sie gern über die Wahl und Anbringungsart einer Antennenanlage beraten.

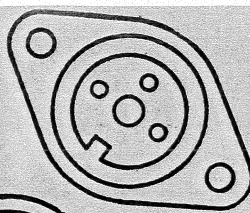




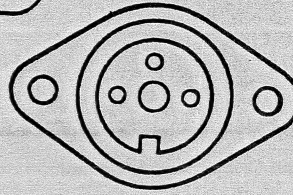
Stereo-Tonband-  
Wiedergabe



Normal- und  
Stereo-Schallplatten-  
Wiedergabe



Diese Buchse  
befindet sich  
auf der  
Chassis-Oberseite



Tonband-Aufnahme und  
-Wiedergabe (Mono)  
Aufnahme von  
Stereo-Schallplatten

Zwei an der Rückseite des Chassis befindliche Anschlußbuchsen dienen zum Anschluß eines GRUNDIG Tonbandgerätes. Eine dritte Buchse an der Oberseite des Chassis ist bereits mit dem eingebauten Plattenwechsler verbunden.

### **Stereo-Schallplattenwiedergabe**

Zur Wiedergabe von Stereo-Schallplatten bedienen Sie den Plattenwechsler nach der gesondert beigelegten Bedienungsanleitung. Am Rundfunkgerät drücken Sie bitte die mit „TA“ und „Stereo“ bezeichnete Taste.

### **Stereo-Tonbandwiedergabe**

Zur Wiedergabe von Stereo-Tonbandaufnahmen ist Ihr Stereo-Tonbandgerät über ein Kabel mit der linken Buchse zu verbinden. Am Rundfunkgerät ist die mit „TA“ und „Stereo“ bezeichnete Taste zu drücken, die Bedienung des Tonbandgerätes erfolgt nach der gesondert beigefügten Bedienungsanleitung.

### **Stereo-Dirigent**

Der auf der Skala mit „Stereo-Dirigent“ bezeichnete linke große Knopf dient zum Ausgleich der Lautstärkeunterschiede zwischen dem linken und rechten Verstärkerkanal. Entspricht also eine Stereo-Schallplatte bzw. Stereo-Tonbandaufnahme nicht Ihrem Geschmack, so können Sie durch Links- bzw. Rechtsdrehen dieses Knopfes die Wiedergabe korrigieren. Die Grundeinstellung jedoch ist dann gegeben, wenn der rote Punkt auf dem Knopf nach oben steht.

Daneben können Sie mit der linken Rändelscheibe die Bässe stärker betonen oder absenken und mit der rechten Rändelscheibe die hohen Töne regeln. Selbstverständlich ist auch der Lautstärkeregler — linker kleiner Knopf — wirksam.

### **Wiedergabe von Normal- und Langspielplatten**

Zur Wiedergabe dieser Schallplatten drücken Sie am Rundfunkgerät die mit „TA“ und „Mono“ bezeichnete Taste. Die mit „Stereo“ bezeichnete Taste darf dabei **nicht** gedrückt sein. Den Plattenspieler bedienen Sie nach der gesondert beigelegten Bedienungsanleitung.

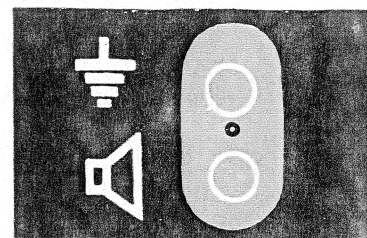
### **Zur Tonbandaufnahme und -Wiedergabe**

verbinden Sie Ihr Tonbandgerät mit der rechten Buchse. Es ist hierzu ein Kabel mit Normstecker zu verwenden, welches gleichzeitig für Aufnahme und Wiedergabe dient. Bei der Wiedergabe von Tonbandaufnahmen ist am Rundfunkgerät die mit „TA“ und „Mono“ bezeichnete Taste zu drücken.

Gleichzeitig aber dient diese Anschlußbuchse zur Aufnahme von Stereo-Schallplatten. Hierzu ist dann ein Spezialkabel erforderlich, welches diese Buchse mit dem Tonbandgerät verbindet.

### **Anschluß von Außenlautsprechern**

Die leistungsfähige Stereo-Endstufe gestattet den Anschluß niederohmiger perm.-dyn. Außenlautsprecher. Die Anschlußbuchsen finden Sie an der Rückseite des Schrankes. Besonders plastische Tonwiedergabe läßt sich mit dem GRUNDIG Klang-Strahler erreichen, der durch seine vielseitigen Anbringungsmöglichkeiten sicher Ihren Beifall finden wird. Selbstverständlich können Sie den GRUNDIG Klang-Strahler auch in einem anderen Raum aufstellen.





# Technische Einzelheiten

Stromart:	Nur für Wechselstrom, umschaltbar für 110, 125 und 220 Volt
Stromverbrauch:	Bei 220 Volt ca. 75 Watt
Sicherungen:	Für 110/125 Volt 1,0 A träge; für 220 Volt 0,5 A träge — bitte niemals die Sicherung reparieren
Röhrenbestückung:	ECC 85 - ECH 81 - EF 89 - EABC 80 - ECC 83 - ECC 83 EL 84 - EL 84 - EM 84 - B 250 C 150
Skalenbeleuchtung:	2 Lämpchen, zylindrisch, 7 V / 0,3 A
Empfangsbereiche:	UKW: 87 ... 100 MHz Mittelwelle: 510 ... 1620 kHz Langwelle: 145 ... 350 kHz
Kreise:	7 Rundfunk- und 10 UKW-Kreise, davon 2 (2) abstimmbar
UKW-Antenne:	Eingebaut
Außendipol:	Verwendbar ist jede Dipol-Antenne mit einem Anpassungswert von 240 ... 300 Ohm
Ferritstab-Antenne:	Eingebaut, zur Empfangsverbesserung im Mittel- und Langwellenbereich
Schwundausgleich:	Auf 2 Röhren wirkend, unverzögert
Klangregelung:	Stufenlose Baß- und Höhenregler mit optischer Anzeige, auch bei Schallplatten- oder Bandwiedergabe wirksam
Lautstärkeregelung:	Gehör richtig, auch bei Schallplatten- und Bandwiedergabe wirksam
Lautsprecher:	4 perm.-dyn. Superphon-Lautsprecher
Schallplatten- und Bandwiedergabe:	TA-Taste drücken („Mono“ bzw. „Stereo“)
Gehäuse:	Aus erstklassigen Edelhölzern
Abmessungen:	110 x 74 x 38,6 cm

Das Gerät ist störstrahlungssicher und entspricht den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

## *Zur besonderen Beachtung*

Ihr wertvoller Musikschrank darf sicher die gleiche sorgfältige Behandlung beanspruchen, die Sie auch Ihren Möbeln angedeihen lassen: Vermeiden Sie daher große Hitze oder Feuchtigkeit.

Laut VDE-Vorschrift sollen nur Lautsprecher, Kopfhörer, Tonabnehmer, Stecker usw. verwendet werden, die das VDE-Zeichen oder die Aufschrift „Gebaut nach VDE-Bestimmungen“ tragen.

Achten Sie bitte darauf, daß Ihr Fachhändler die anhängende GRUNDIG GARANTIE-URKUNDE ordnungsgemäß ausfüllt.

Für die in Ihrem Gerät befindlichen Röhren wird eine Garantie nach Maßgabe der Garantiebestimmungen der betreffenden Röhrenhersteller geleistet. Diese Garantiebestimmungen sind beim Fachhandel einzusehen. Es werden ebenfalls für die Dauer von 6 Monaten alle Röhren, die einen Fabrikationsfehler aufweisen, ersetzt. Dabei besteht nur ein Anspruch auf Instandsetzung oder Lieferung einer anderen Röhre. Die Geltendmachung eines weitergehenden Gewährleistungsanspruches oder irgendeines sonstigen Schadenersatzanspruches ist dagegen ausgeschlossen. Ausgenommen vom Garantieanspruch sind durchgebrannte Heizfäden, Überlastung, mechanische Beschädigungen und sonstige Mängel, die nicht auf Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Für alle Fälle von Röhrenfehlern benötigen Sie ebenfalls diese Garantie-Urkunde. Verlorenegegangene Garantie-Urkunden werden nicht ersetzt. Für die Bildröhre der Fernsehgeräte gilt eine besondere Garantie-Urkunde der Röhrenhersteller, die unseren Fernsehgeräten beiliegt.

GRUNDIG Radio-Werke GmbH

*Kon Grundig*

	Type: <b>SO 112</b>	Fabr.-Nr.	Code:	
Händler	Name des Käufers:		Firmenstempel und Unterschrift des Händlers	
	Ort und Straße:			
	Verkaufstag:      Monat (in Buchstaben):      Jahr:			
	<b>ACHTUNG!</b> Bei Beanstandungen, die vor dem Verkauf an den Verbraucher auftreten, ist in jedem Falle nachstehende Erklärung zu unterschreiben. Ich (Wir) bestätige(n), daß dieses Gerät noch nicht an den Verbraucher verkauft ist, also noch zu meinem (unserem) Lagerbestand gehört.		Firmenstempel und Unterschrift des Händlers	
Röhrenhersteller	Ersatzröhren.			
	Datum	Type	Kenn-Nr.	Firmenstempel



**GRUNDIG**

# **GARANTIE**

## *Urkunde*

GRUNDIG-Geräte sind Markenartikel von höchster Qualität und Präzision. Sie werden mit größter Sorgfalt konstruiert und gefertigt. Wir gewähren auf dieses Erzeugnis eine

### **Garantie von 6 Monaten**

gerechnet vom Datum des Verkaufs ab. Diese besteht darin, daß während der Garantiezeit von uns dem Fachhändler die Teile kostenlos geliefert werden, die zur Behebung eines nachgewiesenen Materialfehlers notwendig sind. Der Garantiedienst wird von dem Fachhändler wahrgenommen, der das Gerät verkauft hat; ihm steht in besonders gelagerten Fällen unsere Service-Organisation zur Verfügung, die Sie auch berät, wenn Sie während der Garantiezeit Ihren Wohnsitz wechseln.

Bitte beachten Sie: Diese Urkunde hat nur Gültigkeit, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

1. Die Urkunde - an der keine eigenmächtigen Änderungen vorgenommen werden dürfen - muß beim Verkauf des Gerätes mit dem Verkaufsdatum und dem Firmenstempel des Händlers versehen werden. Bei Garantieansprüchen ist außerdem die Vorlage der GRUNDIG Kontrollkarte erforderlich.
2. Am Gerät dürfen keine unsachgemäßen Eingriffe vorgenommen werden.
3. Beim Anschluß und beim Gebrauch des Gerätes darf nur nach unserer Bedienungsanweisung verfahren werden.

**Nur in der Bundesrepublik  
und in West-Berlin gültig!**



# GRUNDIG

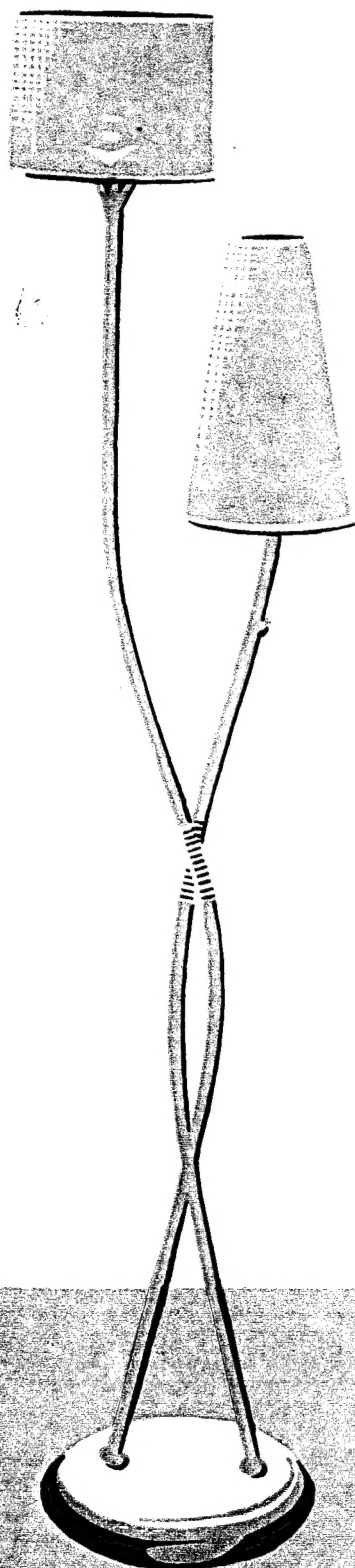
## *Hi-Fi Raumklang-Strahler oder Raumklang-Box*

Der Anschluß erfolgt durch Steckverbindung an der Rückseite Ihres Schrankes. Sie können diesen Raumklang-Strahler in die Nähe Ihres Musikschrankes stellen,

auf oder neben den Musikschrank, an die Wand oder aber auch an die Decke hängen. Durch die vielseitigen Anbringungsmöglichkeiten, etwa an einem geschmackvollen Wandarm oder in Verbindung mit einer Leuchte, stehen Ihnen viele innenarchitektonische Varianten zur Verfügung. Darüber hinaus können Sie aber auch die GRUNDIG Raumklang-Box, welche in verschiedenen Ausführungen zu erhalten ist, an Ihren Musikschrank anschließen und somit die Raumakustik bis zur Vollendung ausnützen.

Gehen Sie bitte zu Ihrem Fachhändler und lassen Sie sich dort die vielen Möglichkeiten demonstrieren.

Der Anschluß eines weiteren Zusatzlautsprechers für einen anderen Raum ist außerdem möglich.



GRUNDIG  
Hi-Fi-Raumklang-  
Strahler III

Weitere Ausführungen  
mit verschiedenem  
Zubehör finden Sie  
in jedem Fachgeschäft

GRUNDIG  
▼ Hi-Fi-Raumklang-Box II

